Denkmalliste UEDEM

Art des Denkmals	Kurzbezeichnung:
Baudenkmal	Hochkreuz mit Priestergrablege
	Lage: Friedhof Keppeln
Lfd. Nr. A/01/04/05	
Tag der Eintragung 01.04.2005	Gemarkung: Keppeln Flur : 9 Flurstück : 528
01.04.2005	Flurstück : 528

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals:

Hochkreuz verbunden mit Priestergrablege. Entstanden um oder nach 1900. Über einem dreistufig erhöhtem, nach dem 2. Weltkrieg entstandenen Postament mit seitlichen Umrahmungen, steht auf der rückwärtigen, niedrigen Mauer, eine dreifigurige Kreuzigungsgruppe, bestehend aus Christus am Kreuz, seitlich Maria und Johannes. Die Steine der Skulpturen sind später überschlemmt. An der Rückseite liegend zwei neugotische Grabsteine für Priester der Pfarrei, eines versehen mit schmiedeeisernem Kreuz. Noch weiter zurück zwei flachliegende Grabplatten aus dem 19. Jahrhundert für Priester der Gemeinde Keppeln.

Hochkreuz und Priestergrablege sind bedeutend für die Geschichte des Menschen. Ihre Erhaltung liegt im öffentlichen Interesse aus wissenschaftlichen, insbesondere orts- und kunstgeschichtlichen Gründen.

